

Thema: Pissy Jeans - von William - aus Internetforum - 10/2009 - Teil 6
Original in Englisch - Übersetzt und geändert von Norbert Essip - 02/2021

In der Zwischenzeit hatte Greg nicht nur an der Siff-Unterhose geleckert und es gerochen. Er leckte auch alles von dem Penis ab. Er wollte den Geschmack haben, der doch genauso schmeckte wie der von Ryan. Greg streckte seine Hände aus und zog den Boxer-Short ganz herunter. Noahs steinharter, unbeschnittener Penis war jetzt direkt vor seinen Mund. Greg nahm sich der Sache an, um ihm für Noah jetzt nicht nur zu blasen.

Da sein Bruder seinen Kopf in Vergnügen zurückwarf, hat sich Ryan herunter gebückt und nahm er seine gelbe pissy Unterhose auf. Erst einmal roch er noch selber daran und es gefiel ihm was er da riechen konnte. Wie er genug davon inhaliert hat, nahm er sie und stopft sie in den offen stehenden Mund von Noah. Wie die Unterhose seine Zunge berührt, stöhnt er darüber, dass er Ryans Pisse und Sperma befleckte Unterhose schmecken konnte. Daran gerochen und geleckert, das hatte er schon sehr oft, aber heute hatte sie ihm sein Bruder direkt angeboten. Er durfte, er musste sie nun ganz offiziell auslutschen. "So... Bruder, ist es das wie du mit meiner Unterwäsche immer spielst?" Ryan fragte hypothetisch "Ja, das tut dir richtig gut, an meiner speziellen Unterhose zu schnüffeln." Ryan zog sie wieder aus dem Mund seines Bruders heraus und wischte damit über Noahs Gesicht. Dann warf er sie weg und nahm stattdessen seine Unterhose, die er bis gerade getragen hatte. Sie war noch pitschnass, da er sie doch gerade erst voll gepisst hatte. Er zog sie über Noahs Kopf. Die Pisse, die sich noch reichlich im Stoff befand, die tropfte über Noahs Gesicht herunter. Lief dabei zum Teil in seinen Mund, aber das meiste über seinen Hals und durchnässt so auch das Shirt. Noah fand heraus wie viel mehr er doch auch längst ein perverser Junge er geworden war. Als die Pisse von der Unterhose seines Bruders über sein Gesicht hinunter ran, ging sofort sein Mund auf und er begann alles aufzulecken, was er bekommen konnte. Der Geschmack war bitter, doch es war der Geschmack von seinem heißen Bruder. Er wollte mehr. Das eigene Gefühl von seinen Kolben, der im warmen Mund des älteren Lehrers steckte, generierte ein großes Vergnügen. Aber Noah wusste auch, was Greg wirklich will. Es war die Sache, die die zwei Schwulen Brüder schon lange teilten. Jetzt kam die Erfahrung hinzu, die er mit Ryan teilte. Noah weiß, was Greg jetzt braucht. Noah zog seinen Hahn aus Gregs Lippen heraus, konzentrierte sich wirklich schwer und ohne zu warnen spurtete ein Strahl heiße Jungs - Pisse in und aufs Gregs Gesicht. "Mhm, Pissssssssss" jammerte Greg, da er von dem heißen Wasser, der frischen Pisse regelrecht getauft wurde. Noch einmal merkte Greg, dass dies das war, was er schon immer so gewollt hatte. Er wollte eine Toilette für jüngere Typen sein, die ihn benutzen würden und sie konnten ihn jedes Mal wieder benutzen, wenn sie wollten.

Ryan liebte die Szene vor ihm. Seines großer Bruder verwendete das Perv als Jungen-Toilette, genauso wie er es tat. Ryan trat zurück und wartete. Als Noahs Strom sich verlangsamte begann er noch einmal zu pissen. Die gelbe Flüssigkeit schoss aus seinem Knopf heraus und traf Noah in der Gabelung und lief über den Crotch-Bereich seines Bruders und seinem Schwanz hinab, jeder Tropfen ging in Gregs Mund. - Auf einmal wurde Ryan verblüfft. Noah fiel auf seine Knie, öffnete seinen Mund, stülpte ihn über den Penis und begann die heiße Pisse von seinem Bruder zu saufen. Kehrt dann zu Greg zurück und saugte die Pisse von seinem durchnässen Hahn ab. Noah ging wieder vor Ryan, nahm seinen Penis wieder in den Mund und schlürfte die letzten Tropfen Pisse herunter. "Wie? Bist du auch so eine schmutzige Pisshündin wie Greg, Bruder" fragte Ryan, als er zu seinem Bruder hinunter sah, der alles an Pisse aufleckte, die er bekommen konnte. "Willst du auch von deinem Bruder Sperma haben?" - "Ja Ryan bitte, ich will wirklich all das Zeug von meinem Bruder schmecken. Ich bin so heiß auf deinen Schwanz"

antwortete Noah antwortete, der auf seinen Knien war und zu seinem Bruder hinauf sah. Entzog sein Schwanz dem älteren Greg, der ihn gerade richtig blasen wollte. "Bitte!" Da Noah das noch einmal sagte, und langsam auf seinen Penis zu kam, ergriff Ryan seine Ohren. Schob ihn auf seinen verwichsten Schwanz und stieß ihn voll in die Kehle des Bruders. "Du willst es, du bekommst es, OK" rief Ryan aus, da er seinen Schnüffler in die Kehle seines Bruders fickte. Noah würgte und schluckte, weil der Schwanz nicht nur so groß ist. Sondern weil er so einen heftigen Geschmack hat und nun gegen sein Zäpfchen im Rachen stieß. Aus dem Mundwinkel sabberte die Spucke, aber er wollte den Schwanz nicht mehr hergeben. Schon so lange hat er darauf gewartet ihn zu blasen.

Greg konnte nicht glauben, dass er dies Live beobachten konnte, wie sich die zwei jungen Brüdern vergnügten. Der dominierende Fick dieses Ryan war schon erstaunlich, das er es schafft seinen älteren Bruder so dominierten konnte. Doch es zeigte sich, dass es Noah richtig genießt. Greg wollte auch nicht nur dabei sein und sich wichsen. Er bewegte sich hinter den Arsch von Noah. Er sah so einladend aus. Greg riskierte es einen Fingers in das jungfräuliche Arschloch zu stecken. Er ging mit Leichtigkeit rein, welches Greg überraschte. Was Greg nicht wissen konnte, Noah verwenden schon lange Gegenstände, wie Gurken, Kerzen und ähnliches, um sein Loch zu dehnen und zu stimulieren, während er pisst und wichst. Es kommt ihm dann immer besonders heftig... Da Greg noch zwei Finger reinschieben konnte, verwendete er derweil seinen Mund um den Hahnenkopf in seinem Mund zu nehmen und ihm mit seinem anderen Daumen stimulierend zu reiben. Inzwischen war er auch schon der dritte Finger in dem Teenscheißloch drin. Er pumpende die Finger rein und raus.

Noah erreichte es, den Schwanz in seinem Mund davon abzuhalten schon zu kommen, in dem er ihn ausspuckte und gleich sagte "Jemand muß mich ficken, bitte ich will einen fick." Greg konnte seinen Ohren nicht trauen. Hier war ein ehemaliger Schüler, der buchstäblich darum bettelte von einem Schwanz gefickt zu werden. Saukerl! Greg zog seine Finger aus Noahs Arsch heraus und stellte sich direkt hinter ihm, um zu zeigen was er vorhat Noah auszuhelfen und seine Bitte zu erfüllen. Ryan hatte das nicht. Noah gab seinem Schwanz so ein glänzendes Zungenbad, das er auch bis zum Ende genießen will. Doch wenn irgendjemand vorhätte die Jungfräulichkeit seines jüngeren Bruders zu nehmen, wäre es ihm nicht recht, das will er tun. (Er ist ja auch schon keine Jungfrau mehr) Er zog seinen Hahn aus dem Mund seines Bruders heraus und der ihm immer noch gerade abstand. Blitzschnell ergriff er die Schulter von Greg, drehte ihn herum und drückte ihn gegen die Wand. "Was denkst du, dass du tust, Perv?" forderte Ryan "du denkst, dass ich es zu lasse, das so ein schmutziges Pisssschwein wie du, meinen Bruder ficken kann? Du Sau willst den Arsch von meinen Bruder durchknallen, wie du dich in deinen alten Arsch ficken lässt." Sowohl Noah als auch Greg sahen sich schockiert an. - Ryan forderte Noah aufzustehen, was er sofort tat. Trotz seiner früheren Abneigung den Hahn seines Bruders zu berühren, ergriff er ihn jetzt. Ryan mochte es, das Noahs Penis von der Pisse und den Sperma ganz glatt ist. Noah Penis wurde von Ryans Hand sogar noch größer und stand noch mehr ab. Nur Ryan wichste ihn nicht. - Mit der anderen Hand probierte er, wie sich der Arsch von Greg anfühlt. Die Votze war auch nass und fühlte sich richtig geil an. Er könnte jetzt sofort mit einen Penis hineinstoßen, aber er hatte ja einen anderen Plan. Er griff die kaputte Jeans von Greg, die er immer noch halb an hat. Statt sie ihm jetzt auszuziehen, zog er sie hoch. Es war nicht leicht die sehr enge Jeans wieder über die Beine hoch zuziehen. Greg musste etwas mithelfen. Dann endlich saß sie wieder da, wo ein Jeans hingehört. Über den knackigen Arsch. Auch wenn vorne der Penis wieder vom Stoff bedeckt ist. So ist zumindest die Arschspalte noch zugänglich, da Greg die Jeans am Arsch eingerissen hatte. Sowohl Greg als auch Noah wussten nicht was Ryan vorhat. Sollte es nur wirklich bedeuten, dass das hier nun beendet ist?

Er ging dann hinter seinen Bruder. Holte sich auf seine Hand den Speichel den Greg dort am Arsch hinter lassen hatte und schmierte es auf den großen Schwanz seines Bruders. Dabei betaste er auch noch Noahs Rosette. Er drängte auch noch einen Finger rein, worauf sein Bruder geil jammerte. Doch bevor es passiert, das Noah spontan einen Abgang bekommt, drängte ihn Greg dahinter. Recht geschickt schaffte er es, das Noah seinen Kolben durch die Ritze in der verpissten Jeans am Arsch steckte. Dort drang der Fickkolben auch gleich in das Loch von Greg ein. Es war ja von dem vorangegangenen Fick noch weit offen... - Wenn irgendjemand an diesem Punkt hineingekommen wäre, wäre es eine komische Ansicht. Ryan, der heiße 17 Jährige stößt seinen in den Arsch von seinem älteren Bruder. Und der fickt wie ein Kaninchen in den Arsch eines früheren Lehrers. Die geistige Stimulierung, zu wissen, dass er von einem ehemaligen Schüler gefickt wird, schickte Greg über der Kante. Ohne noch einmal seinen Penis berührt zu haben, spuckte er voll in seine Jeans ab. Das Gefühl, gerade selber seine Jungfräulichkeit zum zweiten Mal zu verlieren, war überwältigend. Hinzukam, er hockte auf dem Boden und wurde gezwungen den Fick zu erdulden, und hatte ein Jeans an, die nach Pisse und mehr stank. Das alles führte dazu, das sich Greg Arschloch zuckenden zusammen zog. Noah merkte es und lud dabei nun selber mehrere Strahlen Sperma in Gregs Arsch. - In der Zeit, wo die beiden abspitzten, hatte noch jemand einen Orgasmus. Die zweite Hündin war Ryan. Er hatte statt seiner Finger einfach seinen Penis in das Loch seines Bruders gesteckt. Und nun kam es ihm auch... - plötzlich zuckte Ryan zurück. Er brauchte eine Zeit um zu verstehen, dass er mit seinem Penis im Arsch seines Bruders steckt. Er konnte nicht glaube, dass er es tat. Es fühlte sich so verdammt gut an, einen Cock-Slut wie seinen Bruder gefickt zu haben. Ryan war im Begriff sein Morgenritual ernsthaft zu ändern. Nicht mehr vor dem Spiegel oder alleine im Bad oder Bett zu wischen. Ab sofort war es ein Morgenwischs, mit Blow-Job oder ein guter Morgenfick, mit dem er jetzt den Tag beginnen konnte. Er wusste, sein Bruder würde dafür da sein. Der Gedanke an all jene zukünftigen Ficks machte in Ryan noch eine Ladung Sperma bereit. Er spritzte alles über den Arsch seines Bruders. - Greg begann derweil sich mal wieder in die Hose zu pissen, gefolgt von Noah, der sich auch noch einpisste. - Greg drehte sein Kopf soweit er konnte und schaute in die Augen der Pissjungs. Sogar Ryan pisste gerade noch mal. So ein Fick, da muss man einfach pissen... und Greg sah, die Brüder küssten sich richtig mit der Zunge. "Awww, wie lecker" lachte Ryan, als sie den Kuss beendeten. Jetzt waren sie alle drei schmutzige Pisschweine. "So jetzt ist es Zeit, dass der alte Perv uns verlässt. Ich habe mit meinen Bruder noch einige Dinge zu erörtern" sagte Ryan zu Greg. Greg ergriff sein nasses Shirt, zog es über und verließ das Haus. Er war von Pisse eingeweicht und hatte überall Sperma, bis das alles trocken wird, wird es noch lange dauern. Wie Greg sich seinem Haus näherte, erhielt er eine SMS: Wir sehen dich Mittwoch. Wir haben einen Plan. - Was sie vorhaben, die beiden, das weiß er nicht, aber Greg wusste es wird etwas saugeiles sein. Er freute sich schon auf den Mittwoch. Wie er ins Haus drin war, schaute er noch mal wie immer zu seinem Nachbarn rüber. Neil, der Nachbar-Junge hatte ihn entdeckt. Der stand auf dem Balkon und rief auffällig über die Vorderseite seiner Jeans. Greg fragte sich, ob er nicht doch am Morgen erkannt hat, das er sich in seine Jeans gepisst hatte. Und er war doch eben mit noch einer nasseren Jeans zurückgekommen. Kann es sein, das Neil auch auf Pissen in die Jeans steht... wer weiß. An dieser Stelle wird man es leider nicht mehr erfahren.